



Gruppenbild im malerischen Wald.

Foto: Privat

## Da läuft's rund!

Am 9. Juli 2017 kamen 63 Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren aus Sathmar, Kronstadt, Hermannstadt, Schäßburg, Bukarest und Lugosch nach Bekokten zur Kinderuni. Dem Thema „Bewegung“ konnten die jungen Forscher auf vielfältige Weise nachgehen. Jeden Morgen gab es kurze Vorlesungen zu den Themen: „Die Erfindung des Rades“, „Der Traum vom Fliegen“, „Das Fahrrad“, „Bewegung aus dem Inneren heraus: Die Gefühle“ und „Tierisch schnell: Fortbewegung im Tierreich“.

Danach wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt und besuchten verschiedene Workshops. In einem Workshop wurde ein Elektromotor gebastelt, ein anderer hatte den Bau eines Bewegungsmelders zum Inhalt. Beim Zirkusworkshop lernten die Kinder Akrobatik, Einradfahren, jonglieren, eine Pyramide bauen und vor allem, im Team zu arbeiten. Außerdem gab es noch den Trickfilmworkshop, wo die Teilnehmer unter der Anleitung des Medienpädagogen Oliver Koll aus Deutschland selber die Geschichten ausdachten, die Kulissen und Figuren bastelten und viele Fotos zu einem Zeichentrickfilm zusammensetzten.

Nachmittags konnte man Traumfänger basteln, experimentieren und Strohalmflugzeuge bauen oder verschiedene Tänze lernen. Bei den

Waldspielen wurde fleißig Sport getrieben.

Abends gab es dann Filme über die Evolution des Menschen.

Am Mittwoch kam es nach einem ordentlichen Gewitter am Vormittag nachmittags doch noch zur geplanten Wanderung. Wir liefen durch den Wald zur Sennhütte. Zurück durften wir dann mit dem Pferdewagen fahren.

Die Freizeit wurde mit einer Vorstellung für die Eltern abgerundet. Voller Stolz zeigten wir ihnen, was wir in der Woche gelernt haben. Wir präsentierten ihnen die hier entstandenen Trickfilme, stellten ihnen den Elektromotor und den Bewegungsmelder vor, boten ihnen eine Zirkusvorstellung und zeigten ihnen die einstudierten Volkstänze.

Wir danken für die finanzielle Unterstützung durch das Departement für Interethnische Beziehungen und das Demokratische Forum der Deutschen im Kreis Kronstadt, sowie durch das Institut für Auslandsbeziehungen Stuttgart, das den Trickfilmworkshop innerhalb der Kinderuni ermöglicht hat.

*Zusammengestellt von Luca, David, Alessia, Paul, Dominik und Alexandru (Teilnehmer) unter der Anleitung von Klara Bieniossek (Mitarbeiterin, Fogarasch) und bearbeitet von Renate Klein (Organisationsteam, Fogarasch)*